



Baden-Württemberg

WIRTSCHAFTSMINISTERIUM

Veränderung der Erlösobergrenzen vom 03.02.2010 in Sachen der
Stadtwerke Tübingen GmbH, 72072 Tübingen
– Netzbetreiberin (NB) –

Für die NB wird gemäß § 21a EnWG i. V. m. § 26 Abs. 2 ARegV – jeweils in den zum Zeitpunkt der Entscheidung geltenden Fassungen – folgende Entscheidung getroffen:

Die Erlösobergrenzen (netto) werden, wegen Übernahme des Stromnetzes in den Gemeinden Ammerbuch, Dettenhausen und Waldenbuch, für die Jahre 2009 bis 2013 unter Abänderung des Bescheids vom 17.12.2008 (Az. 1-4455.4-3/163) um folgende Beträge erhöht:

nachrichtlich:			
2009	um	1.927.514,21 €	auf 14.734.790,10 €
2010	um	1.950.464,51 €	auf 14.802.645,21 €
2011	um	1.962.767,18 €	auf 14.840.517,58 €
2012	um	1.981.297,46 €	auf 14.886.350,05 €
2013	um	2.000.534,08 €	auf 14.934.624,99 €

Stuttgart, den 03.02.2010
Az.: 1-4455.4-3/163